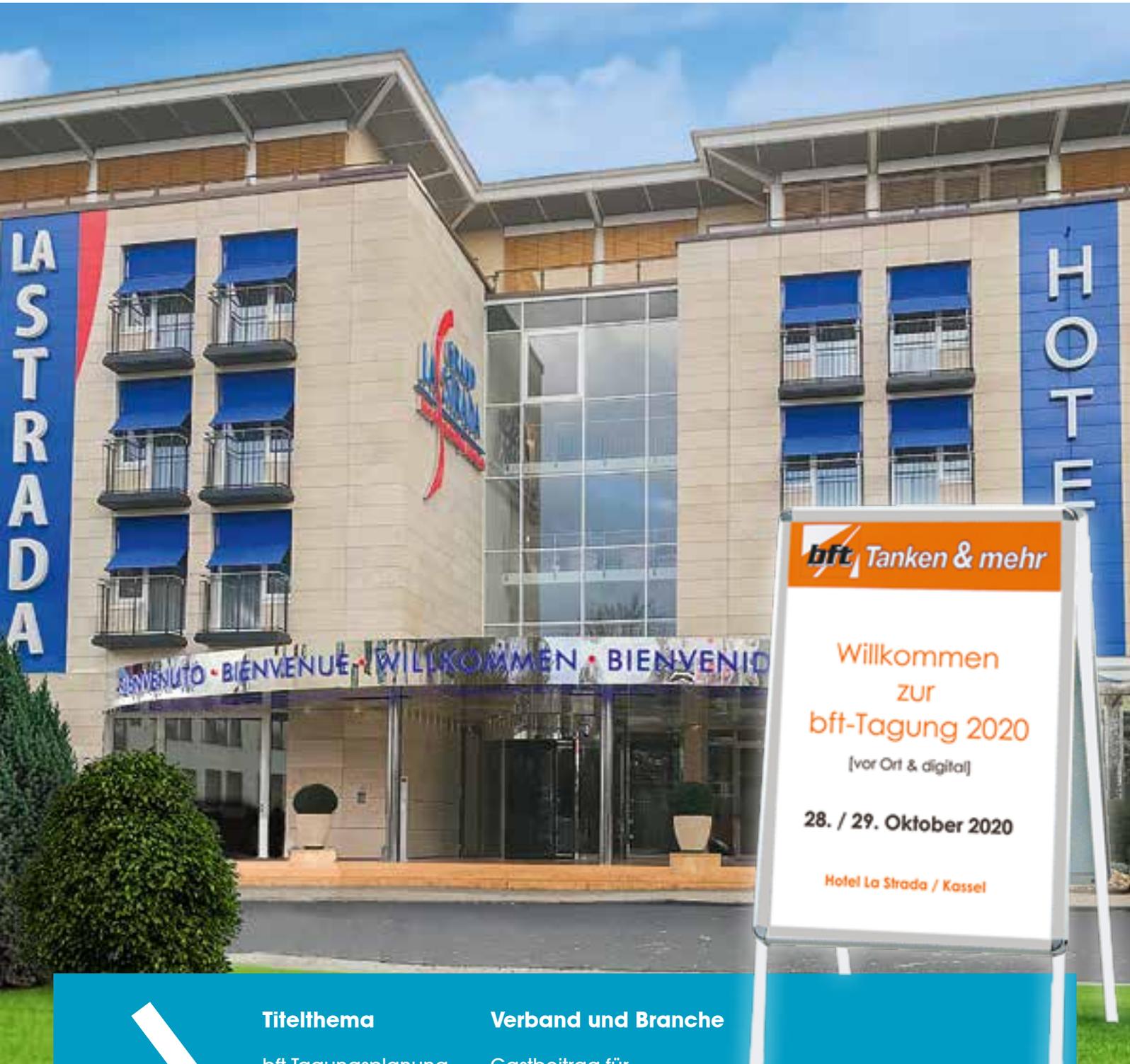


bft

NACHRICHTEN

Das Magazin für Mitglieder des Bundesverbandes Freier Tankstellen

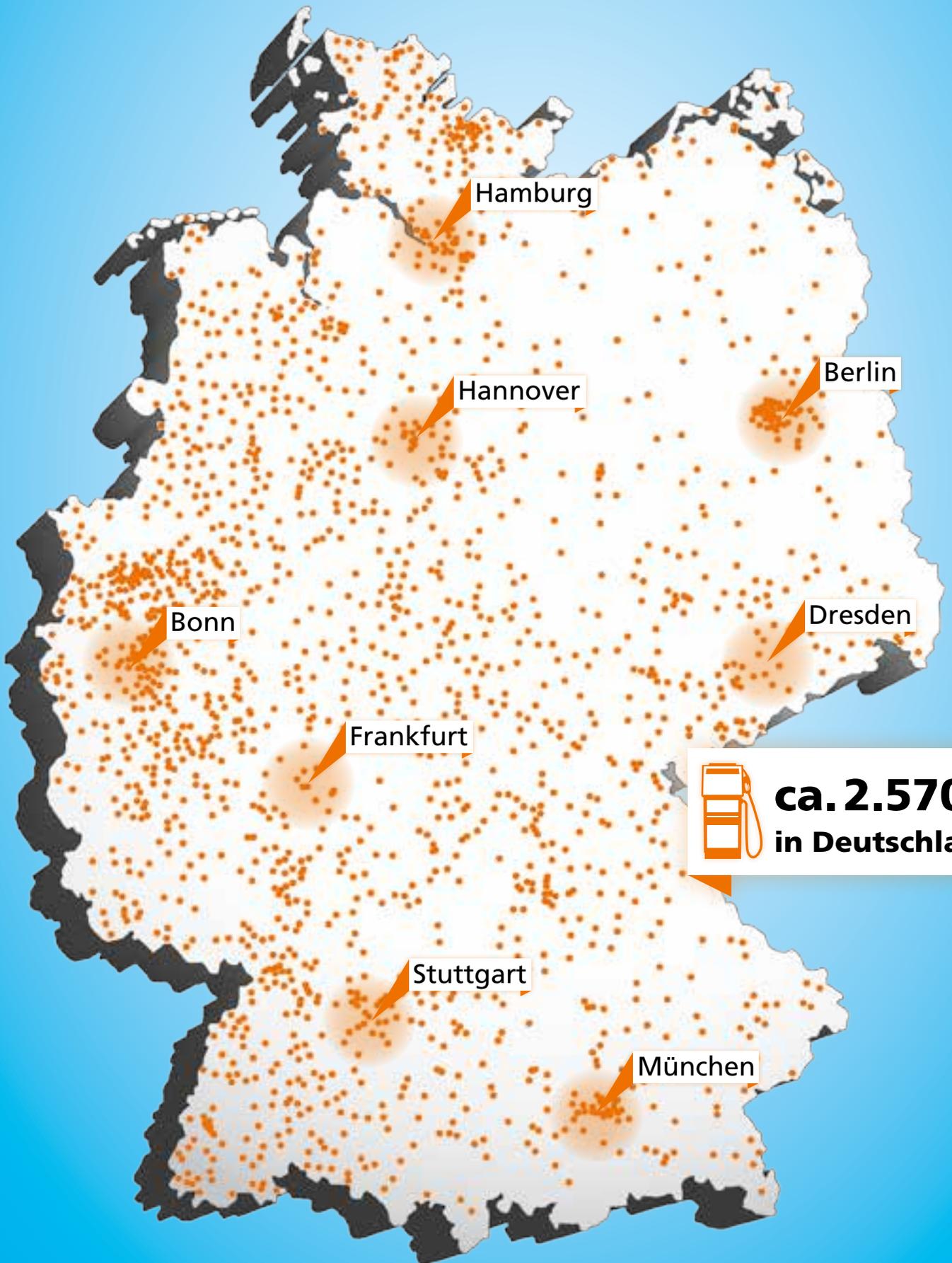


Titelthema

bft-Tagungsplanung –
Corona wirbelte alles
durcheinander

Verband und Branche

Gastbeitrag für
bft-Mitglieder:
Der Mix macht mobil



ca. 2.570 x
in Deutschland

Ziegers Zeilen

Die Sommerausgabe ist die erste Ausgabe nach der ausgefallenen bft-Hauptversammlung. Zum ersten Mal in seiner sechzigjährigen Geschichte hat der bft Veranstaltungen absagen müssen. Normalerweise, wenn man diesen Ausdruck in diesem Zusammenhang gebrauchen kann, ist Krisenzeit auch Zeit für mehr direkte Kommunikation. Während der Preiskrisen im Jahr 2000/ 2001 waren die politischen Veranstaltungen extrem gut besucht. Das galt auch für die Zeit der Finanzkrise 2008/ 2009. Diejenigen, die schon länger Verbandsmitglied sind, haben sicherlich noch andere Zeiten im Blick. Corona jedoch macht alles anders und liegt wie ein Schleier über allem.

Trotzdem verändert es und es verändert sicherlich auch zum Positiven. Persönliche Begegnungen, die jetzt langsam wieder öfter möglich werden, werden wertvoller. Das ist gut so. Aber auch unser Geschäft verändert sich. Nicht nur der Zahlungsdienstleister WEAT berichtet, dass sich das Zahlverhalten unserer Kunden wandelt. Karte und am liebsten kontaktlos sind die Trends und die Frage nach weiteren Zahlungsmitteln ist offen. Darüber werden wir in der nächsten Ausgabe berichten. Auch über das, was Corona sonst noch verändert hat. Sogar der Mehrwertsteuersatz hat vor Corona keinen Bestand ...

In dieser Ausgabe hat Wolfgang Langhoff, der Vorsitzende des Mineralölwirtschaftsverbandes, uns einen Gastbeitrag geschrieben. Dort erläutert er die Position des MWV in Zeiten von Corona und Energiewende. Ganz wichtig, und das zeigt den Schulterschluss der Branche in der Energiewende auf, die Position der Industrie zum Thema E-Fuels. Langhoff beschreibt es so: „Den E-Fuels gehört ein fester Platz im Mix. Zu Recht rücken gerade die E-Fuels in den Fokus. Vom Schwerlastverkehr auf dem Land über Schiffe bis hin zu Flugzeugen könnten sie unsere Klimabilanz verbessern. Und sie sind auch für einen klimafreundlichen Individualverkehr unverzichtbar.“ Wir alle gemeinsam müssen diese Position der gesamten Mineralölbranche weiterhin verstärkt in die Politik und in die interessierte Öffentlichkeit bringen. Die synthetischen Kraftstoffe sind die Zukunft unseres Geschäfts. Und im Übrigen sind sie wichtig für die Zukunft unserer mobilen Gesellschaft.

Nachdem einige Lockerungen nun ins Land gehen, versuchen wir, die ausgefallene Jahreshauptversammlung und die geplante Arbeitstagung am 28./ 29. Oktober zusammen stattfinden zu lassen. Vielleicht, wenn die Umstände so günstig bleiben, sehen wir uns in Kassel wieder. Einige Bundesländer haben in diesen Tagen die Zügel lockerer gelassen ...

Ein Ärgernis aus dem Ende des letzten Jahres und dem Beginn des aktuellen Jahres kommt in den letzten Tagen noch einmal hoch. Vielleicht hilft ja ein Zitat aus Wikipedia: „Die Wirecard AG ist ein 1999 gegründetes börsennotiertes deutsches Zahlungsdienstleistungsunternehmen mit Sitz in Aschheim bei München. Wirecard bietet Lösungen für den elektronischen Zahlungsverkehr,



das Risikomanagement sowie die Herausgabe und Akzeptanz von Kreditkarten an. Die Tochtergesellschaft Wirecard Bank AG verfügt über eine deutsche Banklizenz.“ Wir haben diesen Text nicht geschrieben, aber er war Mitte Juli bei Wikipedia nachzulesen. Und wenn Sie jetzt an die vollzogenen Änderungen bei PSD2 denken müssen, dann keimt bei Ihnen möglicherweise genau so viel Ärger wie bei uns auf ...

Ein Editorial sollte man nicht mit negativen Gedanken beenden. Unsere Mitgliedsfirma Willer aus Kiel, 1934 gegründet und seitdem konzernunabhängig im Familienbesitz, startete eine in dieser Form bislang einzigartige Initiative. Seit Mitte Juni 2020 wird Willer pro Kubikmeter Kraftstoffabsatz einen Quadratmeter neuen Wald in Schleswig-Holstein schaffen. Daniel Günther, immerhin Ministerpräsident von Schleswig-Holstein hierzu: „Der Willer-Wald ist eine vorbildliche Initiative eines schleswig-holsteinischen Unternehmens. Gerne unterstütze ich diese mit meiner Schirmherrschaft.“ Und wir gratulieren zu dieser Aktion und wünschen ihr nachhaltigen Erfolg in jeder Hinsicht. Die Mineralölbranche kann viel, und der Mittelstand erst recht.

Bleiben Sie gesund.

➤ Ihr Stephan Zieger
bft-Geschäftsführer

Für Ihren Terminkalender – save the date

- » 28. + 29.10.2020
bft-Arbeitstagung
Hotel LaStrada, Kassel
- » 9. + 10.06.2021
TANKSTELLE & MITTELSTAND '21
Messehallen Essen



bft-Nachrichten online

Sie möchten die bft-Nachrichten gern mobil und online lesen? Kein Problem, einfach den QR-Code mit Ihrem Tablet oder Smartphone scannen und schon können Sie das Mitgliedermagazin auf Ihrem mobilen Gerät lesen.

Unter diesem Link finden Sie alle bisherigen Ausgaben der bft-Nachrichten zum Nachblättern: www.bft.de/aktuelles/bft-nachrichten



Hilfreiche Tipps für bft-Mitglieder:

Alles rund um Corona, Steuererleichterungen, Fördergelder für Ihre Station, Kurzarbeitergeld etc. finden Sie hier

www.eft-service.de/microsites/corona-2020

Stets aktuelle Informationen und Angebote für Ihre Tankstelle, Waschstation, Werkstatt und Shop & Bistro gibt es unter

www.eft-service.de/shop

Sie suchen Anbieter und Dienstleister von A wie Abscheider bis Z wie Zapfsäulenhersteller? Dann schauen Sie hier und werden bei den eft / bft-Partnern und Empfehlungslieferanten fündig:

www.eft-service.de/partner

Wichtig für Sie zu wissen:

Aktuelle bft-Rundschreiben, Informationen und Dokumente exklusiv für bft-Mitglieder finden Sie unter

extranet.bft.de



Beilagen in dieser Ausgabe:

- » eft-Angebot Potentialanalyse für Ihre Station

> **Titelthema**
 bft-Tagungsplanung – Corona wirbelte alles durcheinander 6

> **bft-Jahreshauptversammlung / Arbeitstagung**
 Der Mix macht mobil 8

> **Verband und Branche**
 Anrechenbarkeit nachhaltiger Kraftstoffe auf Flottengrenzwerte 10
 Trojaner - Virtuelle Gefahr für jede Tankstelle? 12
 bft-akademie – Seminarthemen 2020 34
 Neues aus Ihrer bft-akademie 36

> **BDWi News und Infos**
 Die Ratspräsidentschaft – wie geht es weiter mit Europa? 14

> **MEW News und Infos**
 Wasserstoffstrategie ist ein wichtiges Signal 16

> **UPEI News und Infos**
 Covid-19: Der EU-Plan für die wirtschaftliche Erholung 18

> **Industriepartner**
 eft- / bft-Empfehlungslieferanten für Ihre Station 20

> **Schnell den Verband gefragt**
 Haftung eines Arbeitnehmers für die Weggabe von PIN-Nummern
 für Prepaidkarten 22

> **Neues von der eft**
 Hygiene- und Coronaschutz für Teams an Tankstellen 24

> **Portrait**
 Neu im bft: Bernhard Hoffmann 26
 Neu im bft: Rüdiger Wirth 28
 bft-Portrait: Kennen Sie eigentlich ...? – Bettina Göbel 30

> **eft-Onlineshop**
 Leuchten-Serie Julia für Shop & Bistro 32
 Abfallbehälter aus Polyäthylen in zwei Farben 32
 Baumwolltaschen bft 33
 Rabattheft Kaffee und Autowäsche 33

> **Kolumne**
 Grob gesagt 38

IMPRESSUM

bft-Nachrichten
 Magazin für Mitglieder des bft
 erscheint 6x im Jahr

HERAUSGEBER

Bundesverband Freier Tankstellen
 und Unabhängiger Deutscher
 Mineralölhändler e.V. (bft)
 Tel.: 0228/91029-44
 Fax: 0228/91029-29
 www.bft.de
 bonn@bft.de

REDAKTION

Stephan Zieger (Chefredakteur)
 Sarah Schmitt
 Birgit Limbach
 marketing@eft-service.de

VERLAG

Einkaufsgesellschaft freier
 Tankstellen mbH, Bonn (eft)

ANZEIGENLEITUNG

Birgit Limbach
 Tel.: 0228/91029-0
 Fax: 0228/91029-45
 marketing@eft-service.de

ANZEIGENSCHLUSS

Es gilt die Medialiste 2020

LAYOUT & SATZ

Kopfstrom GmbH, Bonn

DRUCK

Druckerei Heimbach, Bad Honnef

BEZUGSPREIS

Für bft-Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Für unverlangt eingereichte Manuskripte
 wird keine Haftung übernommen.

Vorschau:



Seite 6:
 Corona wirbelte alles durcheinander -
 Die Tagungsplanung des bft



Seite 8:
 Gastbeitrag für bft-Mitglieder:
 Der Mix macht mobil

BILDNACHWEIS

Editorial: René Schwerdtel;
 Seite 8: ARAL copyright©2020;
 Seite 10: Zukunft Erdgas;
 Seite 12: ARAL



Corona wirbelte alles durcheinander

DIE TAGUNGSPLANUNG DES BFT

Der Digitalkongress im Januar, die Jahreshauptversammlung im Juni und im Oktober die Arbeitstagung des bft sollten die diesjährigen Tagungs-Highlights sein. Insbesondere das Treffen zur JHV in Berlin im Juni sollte mit hochkarätigen Referenten, einer hervorragenden Tagungsstätte und einer sehenswerten Abendveranstaltung die diesjährige Hauptversammlung charakterisieren. Ebenso die diversen Regionaltagungen und ROUNDTABLE der eft hätten das Informations- und Austauschprogramm abrunden sollen.

Corona machte allem einen Strich durch die Rechnung

Im Juli konnten wir dann endlich mit neuen Planungen beginnen. Ein ganzes Jahr ohne bft-Präsenzveranstaltung sollte nicht sein. Für den 28. und 29. Oktober war ursprünglich die Arbeitstagung in Kassel geplant. Das Hotel La Strada hat bei den Mitgliedern des bft einen guten Ruf und ist für den Termin reserviert. Jetzt werden wir diese beiden Tage im Oktober nutzen, und kombinieren eine Veranstaltung für Mitglieder und Gäste sowohl als reguläre Jahreshauptversammlung als auch als Arbeitstagung.

Am Mittwoch, den 28. Oktober wird zunächst die Mitgliederversammlung stattfinden. Regularien, Berichte und Wahlen stehen im Mittelpunkt dieses ersten Tagungstages. Es wird auch Gelegenheiten zum Netzwerken und zwanglosen Gesprächen geben.

Am zweiten Tag, also am 29. Oktober, werden wir Ihnen ein abgespecktes Tagungsprogramm für eine Arbeitstagung bieten. Shop, Digitales, Technik und Waschen werden in kurzen Vorträgen um Ihre Aufmerksamkeit werben. Dabei wollen wir auch Rückschlüsse aus dem erfolgreichen Digitalkongress vom Januar des Jahres ziehen. Je kürzer und schneller ein Vortrag ist, desto erfolgreicher wird er bei Ihnen ankommen.

Geplant haben wir auch eine Abendveranstaltung für alle Teilnehmer. Kassel bietet einiges an Tagungsinfrastruktur.

Abhängig ist das alles aber von der immer noch grassierenden Corona-Pandemie. Deswegen wollen wir parallel zur Präsenzveranstaltung auch eine sogenannte Hybridtagung wagen. Hybrid kennen Sie vom Auto. Dort kennzeichnet es zwei Antriebsformen parallel. Bei Tagungen bedeutet dies, es wird eine Präsenzveranstaltung geben und parallel eine Veranstaltung über das Netz. Sowohl für den Part Mitgliederversammlung als auch für die Arbeitstagung sollen digitale Mitwirkungsmöglichkeiten zum Zuge kommen.

Genauer werden wir Ihnen gegen Ende des Sommers mitteilen. Dann können wir auch ein wenig genauer in die Zukunft schauen. Hoffen wir das Beste und sehen uns am 28. und 29. Oktober in Kassel.

Kongresse

Tagungen

Messe

alles unter einem Dach!

TANKSTELLE &
MITTELSTAND

ROUNDTABLE
Der Wirtschaftsdialog

TANKSTELLE &
MITTELSTAND

Die Tankstellenmesse
tankstellenmesse.de

TANKSTELLE &
MITTELSTAND

Die Arbeitstagung
bft.de

TANKSTELLE &
MITTELSTAND

+++ Neu +++ Neu +++

Digitale Lösungen
Zukunft Tankstelle

eft & bft

seit 1974
gemeinsam
für den
Tankstellen
mittelstand



bft.de



eft-service.de



einkaufsgesellschaft
freier tankstellen

In der bp / ARAL
Forschung sorgen
die Mitarbeiter für
eine gleichblei-
bende Qualität der
eigenen Kraftstoffe.



GASTBEITRAG FÜR BFT-MITGLIEDER:

Der Mix macht mobil

Als mit der Corona Pandemie unser gesellschaftliches und wirtschaftliches Leben vorübergehend zum Stillstand kam, wurde deutlich: Die Mobilität von Menschen und Waren ist für unser modernes Leben essenziell. Oder anders gesagt: Mobilität ist systemrelevant – und damit sind es auch die Tankstellen.

In der aktuell für uns alle herausfordernden Zeit stellt unsere Branche aber nicht nur ihre Relevanz, sondern auch ihre Nähe zum Kunden unter Beweis. Obwohl die Nachfrage sank und Handelsketten unterbrochen wurden, war die Versorgung von Verbrauchern und Unternehmen mit Kraftstoffen und Mineralölprodukten jederzeit gesichert. Nun gilt es, in der „neuen Normalität“ den Blick wieder nach vorn zu richten. Aus Sicht vieler hat sich durch die Pandemie an den Herausforderungen des Klimaschutzes nichts geändert. Corona hat aber die finanzielle Ausgangslage für Veränderungen verschlechtert. Denn die wirtschaftliche Stabilität – das Fundament für notwendige Investitionen in klimafreundliche Technologien – ist erodiert. Wir stehen jetzt also vor zwei großen Herausforderungen: Die bestehende Wirtschaft deutlich zu stärken und gleichzeitig in eine CO₂-ärmere Zukunft zu gehen.

Dabei ist klar: Deutschlands Straßen waren – logischerweise – im Lockdown vorübergehend leerer. Doch der Individualverkehr nahm nach dem Abflauen schnell wieder Fahrt auf. Die Pandemie hat eindrucksvoll gezeigt, welche Bedeutung das eigene Auto für die Menschen hat. Umso mehr sollten wir uns wieder der Frage zuwenden, wie der Weg in einen CO₂-ärmeren Straßenverkehr aussehen kann und was es dazu braucht.

Die Zukunft ist der Antriebsmix

Das Konjunktur-Paket der Bundesregierung beantwortet diese Frage klar: mehr Elektroautos. Bis zu 9 000 Euro bekommen Verbraucher nun beim Kauf eines Stromers vom Staat. Ein weiterer Versuch, von den derzeit rund 140 000 rein elektrischen Pkw bis 2030 auf die gewünschten sieben bis zehn Millionen E-Autos zu kommen. Der Fokus verweilt ungebrochen einseitig auf der Elektromobilität – ungeachtet der offenen Fragen zu Reichweite, Akku-Recycling oder einer ganzheitlichen Umweltbilanz. Dabei ist sie bei weitem nicht die einzige Lösung, um die Pariser Klimaziele zu erreichen. Sie kann es nicht sein. Denn für den Transportbereich etwa sind Batterien schlichtweg zu schwer und ihre Reichweite zu gering.

Deshalb wird es ebenso effiziente und umweltfreundliche Motoren sowie klimafreundliche flüssige oder gasförmige Kraftstoffe brauchen. Doch das geht nur mit einer technologieoffenen Forschung und Förderung. Nur dann kann jede Antriebstechnologie ihre spezifischen Vorteile ausspielen – biogene, wasserstoffbasierte sowie synthetische und auch konventionelle Kraftstoffe.



ARAL ist in der Elektromobilität mit seinen Ultra Fast Chargern (UFC) auf einem guten Weg.



Wolfgang Langhoff, Vorstandsvorsitzender der BP Europa SE

Den E-Fuels gehört ein fester Platz im Mix

Zu Recht rücken gerade die E-Fuels in den Fokus. Vom Schwerlastverkehr auf dem Land über Schiffe bis hin zu Flugzeugen könnten sie unsere Klimabilanz verbessern. Und sie sind auch für einen klimafreundlichen Individualverkehr unverzichtbar. Denn 2030 fahren voraussichtlich weiterhin mehr als 30 Millionen Pkw mit Verbrennungsmotor oder Hybrid-Antrieb. Tankten diese E-Fuels, wären sie klimaneutral unterwegs. Der Schlüssel dazu ist grüner Wasserstoff. Deshalb ist die Nationale Wasserstoffstrategie ein begrüßenswerter und vor allem wichtiger Impuls. Sie ebnet den Weg dafür, dass grüner Wasserstoff endlich auf die THG-Minderungsquote angerechnet wird und macht ihn frei für Investitionen. Ein richtiger Schritt also, damit das Thema auch wirtschaftlich ein Erfolg wird.

Die Tankstelle als Mobilitäts-Hub

Für die Tankstellen bedeuten diese Entwicklungen, dass für alle Antriebe ein passendes Angebot gefragt sein wird. Mit einer wachsenden Zahl von Elektrofahrzeugen wird es auch mehr Ladesäulen – insbesondere Schnellladesäulen – geben müssen. Wir sind mit unserer Tankstellenmarke Aral auf einem guten Weg und setzen auf sogenannte Ultra Fast Charger (UFC). Diese Anlagen verfügen über eine Ladekapazität von bis zu 320 Kilowatt. Die Aufladung von E-Autos mit entsprechend geeigneten Akkus ist bis achtzig Prozent der Batteriekapazität innerhalb von 10 bis 15 Minuten möglich.

Flüssige und gasförmige Kraftstoffe bleiben genauso Teil des Mixes. Denn unsere täglich gut zwei Millionen Kunden geben uns mit ihren Bedürfnissen nach wie vor die Richtschnur in die Hand. Wir wissen aber auch, dass es nicht nur um das Angebot an der Zapfsäule gehen wird. Ich bin überzeugt: Die Tankstelle der Zukunft wird Mobilitäts-Hub, Nahversorger und Serviceanbieter in einem sein. Und so bleibt sie unverzichtbarer Teil unseres wirtschaftlichen und sozialen Lebens. Systemrelevant eben.

 Wolfgang Langhoff

Anrechenbarkeit nachhaltiger Kraftstoffe auf Flottengrenzwerte



STUDIE IM AUFTRAG DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE FÖRDERT INNOVATION UND KLIMASCHUTZ

Der Antrieb mit CNG (Compressed Natural Gas) bietet erhebliche Potenziale, sofort Biomethan aus bisher ungenutzten Reststoffen als Kraftstoff zu nutzen. Der Biomethan-Anteil am CNG-Mix in Deutschland beträgt aktuell ca. 50 Prozent. Damit wird bereits heute ein erheblicher Beitrag zur Reduktion von Treibhausgas-Emissionen im Verkehrsbereich geleistet. Ebenso großes Potenzial haben mittelfristig erneuerbare synthetische gasförmige und flüssige Kraftstoffe.

Klimapolitisch sind CNG- und mit LNG (Liquid Natural Gas) betriebene Fahrzeuge, besonders, wenn sie erneuerbare Gase nutzen, ein wichtiges Element zum Erreichen der Klimaziele im Verkehrsbereich. Nahezu alle Studien und Berechnungen, beispielsweise auch in der Nationalen Plattform Mobilität (NPM), legen dies eindrucksvoll dar. Ohne Mobilität mit erneuerbaren Gasen wird das Erreichen der Klimaziele im Mobilitätssektor nicht möglich sein. Hierbei gilt, dass Gasmobilität, batterieelektrische Fahrzeuge und Brennstoffzellenfahrzeuge Lösungen für unterschiedliche Anwenderbedürfnisse bieten und jeweils dort genutzt werden können, wo andere klimaschonende Optionen zu teuer oder nicht praktikabel sind. Dies ist bei der Gasmobilität beispielsweise auf der Langstrecke, in preissensiblen Segmenten (Pkw), im anspruchsvollen Linienbetrieb (Bus) und beim Transport schwerer Lasten (Lkw) der Fall.

Der Industriekreis CNG-Mobilität begrüßt ausdrücklich die Initiative des BMWi und den mit der Studie der Wirtschaftsberatungen Frontier Economics vorgelegten Vorschlag zur Berücksichtigung erneuerbarer Kraftstoffe in den EU-Flottenzielen.

„Eine Anrechnung von erneuerbaren Gasen auf die Flottengrenzwerte gemäß der vom BMWi vorgelegten Studie würde einen großen Fortschritt zur weiteren Reduktion von THG-Emissionen im Verkehrsbereich bringen“, sagt Dr. Dietrich Gerstein vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) und Koordinator des Industriekreises CNG-Mobilität. „Die THG-Minderungsquote für die Mineralölhersteller allein reicht nicht“, so Gerstein. „Auch die Fahrzeughersteller müssen einbezogen werden. Ohne CNG-Fahrzeuge auf den Straßen können die großen Klimaschutzpotenziale von Reststoff-Biomethan nicht erschlossen werden. Eine Umstellung der Fahrzeuge auf bis zu 100 Prozent Biomethan ist problemlos möglich. Die Infrastrukturbetreiber im Industriekreis stehen bereit, weiteres Biomethan an den Zapfpunkten verfügbar zu machen.“

Durch eine Erweiterung der Flottengrenzwertregelung würde den Fahrzeugherstellern eine Möglichkeit zur Anrechnung von nachhaltigen Kraftstoffen auf Flottengrenzwerte eingeräumt und der notwendige Anreiz gegeben, stärker in die Entwicklung von Antrieben

mit alternativen und innovativen Kraftstoffen zu investieren sowie den Markt für klimaneutrale Fahrzeuge weiterzuentwickeln. Im Gegensatz zu batterieelektrischen Fahrzeugen und Brennstoffzellenantrieben, die pauschal und unabhängig vom verwendeten Strom als „0-Gramm-Fahrzeuge“ festgelegt werden, haben es fortschrittliche erneuerbare gasförmige und flüssige Kraftstoffe schwer. Ein Anrechnungsmechanismus für Emissionsminderungen, die mit diesen Fahrzeugen nachweislich erzielt werden, fehlt. Vom Gesetzgeber muss daher endlich ein Impuls in Richtung effizienter Klimaschutz und für freien Wettbewerb und Technologieneutralität kommen. Der Industriekreis CNG unterstützt ausdrücklich, dass hier nur fortschrittliche erneuerbare Kraftstoffe berücksichtigt werden sollen – also nicht solche, die in Konkurrenz zur Herstellung von Nahrungs- oder Futtermitteln stehen.

Im Jahr 2021 erfolgt auf europäischer Ebene ein Review der Flottenverbrauchsgesetzgebung. Hierzu ist in der aktuellen EU-Regulierung der Prüfauftrag enthalten, „den möglichen Beitrag nachhaltiger Kraftstoffe“ zu untersuchen. Der Review sollte nun genutzt werden, eine Anrechenbarkeit für fortschrittliche erneuerbare gasförmige und flüssige Kraftstoffe (z.B. Biofuels, wie Reststoff-Biomethan sowie strombasierte Kraftstoffe, wie synthetisches Methan) auf die Flottenziele zu ermöglichen. So ließen sich heute noch nicht genutzte Klimaschutzpotentiale erschließen und gleichzeitig würde innovativen Technologien ohne Subventionen zum Durchbruch verholfen.

Für Pkw, Busse und Lkw mit CNG-/LNG-Antrieb stellen 100 Prozent Reststoff-Biomethan oder auch synthetisches Methan aus Power-to-Gas-Anlagen sowie jede beliebige Mischung mit fossilem Erdgas kein Hindernis dar. Für Fahrzeugmotoren ist es unerheblich, ob Methan aus fossilen oder nachhaltigen Quellen stammt. Deren absolutes Mengenpotenzial ist beträchtlich:

Untersuchungen des DVGW zufolge liegt allein in Deutschland das Potenzial für Biomethan bei mehr als 100 Terrawattstunden (TWh) pro Jahr. Es handelt sich hierbei um Biomethan, das aus überschüssigen landwirtschaftlichen Reststoffen bereitgestellt werden kann. Weitere Potenziale, erneuerbares Methan aus Energiepflanzen oder mittelfristig synthetische erneuerbare Kraftstoffe über Power-to-Gas-Verfahren und Wasserstoff herzustellen, kommen noch hin.

Der Industriekreis CNG-Mobilität ist eine Gruppe von Unternehmen und Verbänden aus der Automobil- und Energiewirtschaft, von Infrastrukturbetreibern und Anbietern erneuerbarer Kraftstoffe wie Biomethan, die unter Koordination des DVGW eine Erhöhung des Beitrags von CNG-Fahrzeugen zur Emissionsminderung anstrebt.



Fachmagazin TANKSTOP kostenfrei auch für Smartphones und Tablets

Alle zwei Monate erhalten Sie parallel zu den bft-Nachrichten auch das Fachmagazin TANKSTOP druckfrisch per Post auf Ihren Schreibtisch. Zusätzlich zur gedruckten Ausgabe können Sie den TANKSTOP auch als ePaper kostenfrei abonnieren.

Der große Vorteil: Sie können das Magazin lesen, wo immer Sie gerade sind. Und: Wir teilen gern. Teilen Sie uns so viele Mail-Adressen von Mitarbeitern, Kollegen oder Brancheninteressierten mit, wie Sie mögen.

Senden Sie hierzu einfach eine E-Mail mit allen Bezieher-Mailadressen sowie der vollständigen Firmenadresse an: marketing@eft-service.de, Stichwort: TANKSTOP online. Der Versand erfolgt jeweils zum Erscheinungstag per E-Mail inklusive einem Link zum kostenfreien Download.

Das nächste **TANKSTOP-ePaper** ist ab **17. August 2020** online.





Hacker und Trojaner machen auch vor Tankstellen nicht halt. Guter Schutz ist immens wichtig. Immer mehr Kunden zahlen an der Kasse mit EC- oder Kreditkarte.

Trojaner

VIRTUELLE GEFAHR FÜR JEDE TANKSTELLE?

Eigentlich eine gute Idee: In einer Stellenanzeige laden Sie dazu ein, Bewerbungen online einzureichen anstatt per Post zu schicken. Das spart Papier, Zeit und Geld. Nur leider studieren nicht nur potenzielle Kandidaten den Stellenmarkt, sondern auch Kriminelle.

Digitaler Schaden I

An einer der eingehenden Mails hängt kein schicker Lebenslauf, sondern ein schadhafter Anhang. Einmal draufgeklickt, öffnet dieser Trojaner eine Software, die Ihre Daten verschlüsselt. Der Erpresser bietet die Freischaltung gegen eine Zahlung in der Online-Währung Bitcoin an. Natürlich versuchen Sie zunächst, die Daten auf herkömmlichem Wege zu entschlüsseln. Solche Versuche scheitern aber häufig. Dann müssen Sie die Datenrettung von Backups vornehmen, die physisch von Hauptrechner und WLAN getrennt aufbewahrt wurden.

Realer Schutz mit HDI und der GfRV Siegen

Erste Regel: Ruhe bewahren. Dann rufen Sie unsere Cyber-Hotline an. Spezialisten schalten sich per Fernwartung auf die betroffenen Rechner und kümmern sich um die Entschlüsselung der Daten. So sind Sie mit Ihrer Firma schnell wieder handlungsfähig.

Virtuelle Gefahr beim Bezahlvorgang

Ob kleine oder große Tankstelle: Im Shop zahlen Kunden oft per EC- oder Kreditkarte. Das geht schnell und ist sicher. Meistens jedenfalls.

Digitaler Schaden II

Kriminelle können mobile Lesegeräte für Bank- und Kreditkarten manipulieren und so die Kreditkartendaten anderer Kunden auslesen. Bis das auffällt, sind bereits einige Konten leergeäumt. Klar, dass diese dann Schadenersatz fordern. Doch nicht nur das: Sie müssen alle Kunden über den Vorfall informieren und ihnen ggfs. eine Überwachungsdienstleistung ihrer Kreditkarten bezahlen, damit diese einen eventuellen Missbrauch frühzeitig erkennen. Hinzu kommen die Kosten für die Überprüfung und Reparatur ihres mobilen Bezahlgeräts sowie für den Schutz vor weiteren Attacken.

Realer Schutz mit HDI und der GfRV Siegen

Soforthilfe im Schadenfall, Kostenerstattungen sowie umfangreiche Assistance-Leistungen – zum Beispiel Übernahme der Kosten für einen PR-Experten, mit dessen Hilfe der Imageschaden eingedämmt werden kann Übernahme der Kosten für eine Analyse des Angriffs, für das Schließen der Sicherheitslücke (z. B. bei mobilen Bezahlgeräten) sowie für eine forensische Aufbereitung, die vor Gericht verwendbar ist.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Gerne stehen wir Ihnen persönlich zur Verfügung

0271-2380073
info@gfrv.de
www.gfrv.de

**Auf ein
baldiges
Wiedersehen**



Digitalisierung für das nächste Jahrzehnt.

... mit oder ohne Maske. Auch wenn elektronische Kommunikation hervorragend funktioniert: wir freuen uns auf Gespräche im Real Life.



Matthias Bannas

Im Bundesverband der Dienstleistungswirtschaft (BDWi) vertreten 20 Branchenverbände aus dem Dienstleistungssektor gemeinsam ihre Interessen gegenüber der Politik – von der Altenpflege über Autovermieter, Tankstellen bis zur Zeitarbeit. Die Vielfalt macht den Verband stark. Der BDWi ist Dienstleister für seine Mitglieder. Er organisiert Gespräche mit politischen Entscheidern, Veranstaltungen und bundesweite Aktionen wie zum Beispiel „Praxis für Politik“. Er bündelt die Positionen seiner Mitglieder und unterstützt sie bei ihren ureigenen Anliegen.
Mehr Infos: www.bdwi-online.de

Die Ratspräsidentschaft – wie geht es weiter mit Europa?

Bis Ende dieses Jahres hat Deutschland den Vorsitz im Europäischen Rat. Das ist erst einmal gut, weil es in den nächsten Monaten darauf ankommt, die europäische Wirtschaft mit geeigneten Maßnahmen wieder anzukurbeln. Als größter Beitragszahler wird Deutschland dabei auch die größte finanzielle Last tragen müssen. Eine Nichteinigung hätte auch für die deutsche Wirtschaft, die sehr stark von Exporten ins europäische Ausland abhängig ist, gravierende Folgen.

Was einerseits gut ist, ist andererseits schlecht. Weil die Bundesregierung als Träger der Ratspräsidentschaft einen besonders großen Antriebs hat, eine Einigung herbeizuführen, könnte genau dieses die Kosten der Einigung nach oben treiben. Die sogenannten „sparsamen vier“ Mitgliedsstaaten stehen allein da. In der Vergangenheit konnten sie sich darauf verlassen, dass Deutschland ihre Position geteilt hat. Diese grundsätzliche Unterstützung ist auf Teile der CDU/CSU-Bundestagsfraktion zusammengeschrumpft. Wenn man sieht, wie stark die Unterstützung für milliardenschwere Zuschüsse ist – in der Bundesregierung und in vielen anderen Mitgliedsstaaten – dann ist etwas mehr Rückenwind für die „Sparsamen Vier“ wünschenswert.

Wettbewerbsfähige Wirtschaft

Die Forderung nach einer wettbewerbsstarken Wirtschaft fehlt in keinem Ratspräsidentschaftsprogramm. Es ist auch in dem Programm der Bundesregierung enthalten. Damit Europa gestärkt aus der Corona-Krise hervorgehen kann, wäre es eine gute Idee, diesem Ziel alle anderen Ziele unterzuordnen. Da ein Konjunkturpaket von noch nie dagewesenem Ausmaß geschnürt werden soll, müsste es eigentlich möglich sein, im Gegenzug geeignete Maßnahmen zu vereinbaren, die den Wirtschaftsstandort Europa stärken.

Klimaschutz

Zu befürchten ist das Gegenteil. „Wir begrüßen, dass die Europäische Kommission einen Vorschlag angekündigt hat, das EU-Ziel für 2030 auf 50-55% im Vergleich zu 1990 anzuheben.“ Die Bundesregierung will dabei zwar die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und die globale Wettbewerbsfähigkeit Europas berücksichtigen. Der Vorschlag ist aber bereits im Ansatz falsch. Zusätzliche Belastungen und Verschärfungen von Standards und Anforderungen sind in Krisenzeiten Gift für die Wirtschaft.

Soziales und Gleichstellung

Weitere Schwerpunkte der Ratspräsidentschaft sind einheitliche europäische Mindestlohnregeln, Vorgaben für ein Mindestmaß an sozialer Absicherung in allen Mitgliedsstaaten und zusätzliche Bestimmungen zur Gleichstellung von Männern und Frauen. Bei all diesen Projekten stellt sich die Frage, ob die EU dafür überhaupt zuständig ist. Es ist nicht sinnvoll, europaweite sozialpolitische Vorgaben zu machen, weil damit die Mitgliedsstaaten eigenen Spielraum verlieren, um auf Krisen am Arbeitsmarkt zu reagieren.

Fazit

In Berlin ist zu hören, dass die Bundesregierung sich damit schwertun wird, neben dem Corona-Hilfspaket noch andere Projekte umzusetzen. Vielleicht ist das sogar eine gute Nachricht?



Matthias Bannas / BDWi

Wir können Tankstelle

60 Jahre Bundesverband Freier Tankstellen

Eine starke Gemeinschaft für
den Tankstellenmittelstand
in Deutschland



Stark in:

- Bonn
- Berlin
- Brüssel



www.bft.de

Mitglied des  MEW





Mittelständische Energiewirtschaft
Deutschland e.V.



Matthias Plötzke

Der Dachverband MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V. ist die starke Stimme der unabhängigen Mineralöl- und Energiewirtschaft in Deutschland. Wir stehen für Vielfalt und fairen Wettbewerb im Mineralöl- und Energiemarkt. Gemeinsam mit unseren Mitgliedsverbänden bft, AFM+E, UTV und FPE repräsentieren wir in Deutschland unter anderem rund 2 500 freie Tankstellen, 70 Prozent der oberirdischen Kraftstoff-Tanklagerkapazität, 34 Prozent der Importe von Diesel und Heizöl sowie rund 20 000 Arbeitnehmer. In Berlin vertreten wir die Interessen unserer Mitglieder gegenüber der Politik und begleiten aktiv aktuelle politische Entwicklungen und Gesetzgebungsvorhaben.

Wasserstoffstrategie ist ein wichtiges Signal

Die Mitte Juni von der Bundesregierung vorgelegte Wasserstoffstrategie ist ein wichtiges Signal für die Energie- und Klimapolitik, das der MEW begrüßt. Der Markthochlauf von grünem Wasserstoff ist dringend geboten, in Deutschland, in Europa und weltweit. Es ist eine Binsenweisheit, dass Deutschland sich nur zum Teil mit grünem Wasserstoff selbst versorgen kann. Wasserstoffangebot heißt zugleich Import.

Unklar bleibt für uns jedoch, weshalb die Bundesregierung einzig den grünen Wasserstoff in den Mittelpunkt stellt, die großen Potenziale von blauem und türkisfarbenem Wasserstoff jedoch ungenutzt bleiben sollen. Die EU sieht das anders. Ihre Strategie vom 8. Juli 2020 bezieht blauen Wasserstoff sowie synthetische Kraftstoffe mit ein. Die EU plant mit ihrer Wasserstoffstrategie eine Änderung der EU-Energiesteuerrichtlinie, um den Rahmen für Wasserstoff zu harmonisieren. Außerdem sollen die Preissignale für fossile Energieträger deutlich höher ausfallen. Wir werden das aktiv begleiten, um besonders die Rahmenbedingungen für synthetische Kraftstoffe zu gestalten. Ansonsten droht die Gefahr, dass unsere Branche finanziell belastet, der Weg für klimaneutrale Kraftstoffe jedoch versperrt wird.

Der Bedarf im Mobilitätssektor und der energieintensiven Industrie ist hoch, eine Knappheits- und Konkurrenzsituation in der Nachfrage wäre kein gutes Signal. Für die Mobilität müssen

zünftig E-Fuels produziert werden und als gleichwertige Antriebsart neben der Elektromobilität Anerkennung finden. Es ist ein Trugschluss zu glauben, strombasierte Kraft- und Brennstoffe sollten nur im Luft- und Seeverkehr eingesetzt werden, weil dort die Alternative fehlen. Zunächst muss der Hochlauf im Fokus stehen und der ist kostenintensiv. Dafür bedarf es ebenfalls Anreize für den Straßenverkehr.

Flüssige Energien sind systemkostenfreundlich. So sollten auch die Treibhausgasquoten für Kraftstoffe auf realistischer Basis von Verfügbarkeiten angepasst werden. Klar ist zweifellos, dass wir alle Alternativen zur CO₂-Reduzierung benötigen.

Der MEW beteiligt sich aktuell auch an der Wasserstoff-Studie „Internationale H₂ Strategien“ des Weltenergieerates, in der ein Vergleich der wichtigsten Länder vorgenommen wird, um daraus Rückschlüsse für die Energiebranche und politische Maßnahmen treffen zu können. Gemeinsam mit anderen beteiligten Verbänden und Unternehmen setzt sich der MEW dafür ein, dass die Optionen für E-Fuels mitbetrachtet werden. Bisher sind diese auch in den internationalen Strategien noch unterbeleuchtet.

 Matthias Plötzke / MEW Hauptgeschäftsführer

Weiterbildung für den Tankstellenmittelstand



» Infos zu Seminaren, Referenten,
Terminen und Orten gibt's hier:





Cécile Nourigat

UPEI – The Voice of Europe's Independent Fuels Suppliers

UPEI vertritt fast 2000 europäische Importeure, Groß- und Einzelhändler von Energieerzeugnissen für den Verkehrs- und Heizungssektor, die die europäischen Kunden unabhängig von den großen Energieerzeugern beliefern. Die Händler sind Schnittstelle zwischen Herstellern und Verbrauchern und nutzen ihre eigene Infrastruktur und Flexibilität, um die bestehende Nachfrage von konventionellen und erneuerbaren, flüssigen Kraftstoffen sowie von nicht flüssigen Alternativen im Rahmen der Energiewende zu liefern. Sie stellen mehr als ein Drittel der aktuellen Nachfrage in Europa dar. Die Organisation bringt nationale Verbände und Lieferanten in ganz Europa zusammen.

Covid-19: Der EU-Plan für die wirtschaftliche Erholung

Am 27. Mai veröffentlichte die Europäische Kommission ihre mit Spannung erwartete Aktualisierung des EU-Haushalts und des Konjunkturprogramms zur Bekämpfung der durch die COVID-19-Krise verursachten Rezession. Die Europäische Union wird 1,85 Billionen Euro investieren, um die europäische Wirtschaft anzukurbeln und die Erholung von dem drastischen wirtschaftlichen Abschwung zu unterstützen.

Wichtig ist, dass das EU-Konjunkturprogramm der EU die Verpflichtung fortschreibt, den Übergang der EU zu einer nachhaltigen und widerstandsfähigen Wirtschaft zu unterstützen.

Dies bedeutet, dass der Ende 2019 angekündigte EU-Green-Deal mehr denn je das Wirtschaftswachstumsmodell des Kontinents sein wird. Wenngleich die Notwendigkeit zur wirtschaftlichen Erholung die Umweltziele nicht ändert, ist doch die Investitionslandschaft in der europäischen Ökonomie sehr herausfordernd.

Die Europäische Kommission erwartet unterschiedliche wirtschaftliche Auswirkungen in den Sektoren, besonders stark betroffen ist dabei der Verkehr. Im Rahmen des Übergangs zu einem „grünen und digitalen Europa“ hat die EU-Kommission den Verkehr als einen Sektor identifiziert, der umfangreiche Investitionen zur Unterstützung und Wiederherstellung nach der Corona-Krise sowie erneuerbare Energien und saubere Wasserstofflösungen erfordert. Diese Investitionen sollen im Laufe der Jahre 2021 und 2022 entweder als Zuschüsse oder als Darlehen vergeben werden.

Das europäische Konjunkturprogramm spielt eine wesentliche Rolle bei der Gestaltung des politischen Rahmens für den Verkehrssektor. Deshalb müssen vorteilhafte Investitionen für kohlenstoffarme Technologien wie Wasserstoff, fortschrittliche Biokraftstoffe, Biogase, elektronische Kraftstoffe und recycelte Kohlenstoffbrennstoffe gefunden und festgelegt werden. Gleichzeitig kann die vorhandene Infrastruktur für die Kraftstoffverteilung neu genutzt werden, um den Anforderungen eines umweltfreundlicheren Europas gerecht zu werden.

Im Namen der unabhängigen europäischen Kraftstoffversorger begrüßte UPEI die Initiative und forderte ferner klare und umfassende Maßnahmen, mit denen diese Bereiche in den bevorstehenden Gesetzgebungsvorschlägen unterstützt werden.

COVID-19 hat schwerwiegende Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt und gefährdet 25% der Arbeitsplätze in der EU. Aus diesem Grund wird sich UPEI auch für die Unterstützung von Unternehmen einsetzen, die von der Verbreitung von COVID-19 betroffen sind. Dafür wird das Solvency Support Instrument, das die Re-Kapitalisierung ansonsten gesunder Unternehmen in Europa absichert, und ähnliche Maßnahmen genutzt werden.

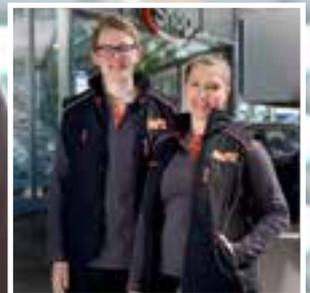
 Cécile Nourigat / UPEI Generalsekretärin

Lust auf was Frisches?

Knackige Berufsbekleidung www.eft-service.de

bft-fashion

DIE KOLLEKTION
FÜR IHR TEAM



Ihr Vorteil – eft / bft-Empfehlungslieferanten für Ihre Station

Als Dienstleister für den Bundesverband Freier Tankstellen (bft) bündelt die Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen (eft) seit 1974 Know-how und Tankstellen-Kompetenz zum Nutzen und wirtschaftlichen Erfolg des Tankstellenmittelstandes. Durch den bundesweit stark aufgestellten Tankstellenverbund und die Gemeinschaft der freien Tankstellen werden bei Industrie und Zulieferfirmen attraktive Leistungen und Konditionen für Pächter und Betreiber von Stationen erzielt.

Eine Übersicht aller eft- und bft-Partner und Empfehlungslieferanten gibt es hier: www.eft-service.de/partner

Heute im Portrait eft / bft-Partner aus den Bereichen:

Schulung / Beratung / Training



Bundesverband Freier Tankstellen e.V.
www.bft.de

Seit der Gründung 1959 vertritt der Bundesverband Freier Tankstellen und Unabhängiger Mineralölhändler e.V. die Interessen und Belange des unabhängigen Tankstellenmittelstandes in Deutschland. Je größer der Verband, desto gewichtiger seine Stimme in den politischen Gremien in Bonn, Berlin und Brüssel, desto größer die wirtschaftspolitische Bedeutung und vielseitiger sein Informationsaustausch innerhalb der Mitglieder. Der bft steht für Beratung, Information, Austausch und Engagement für den Tankstellenmittelstand. Verbandspolitische Arbeit, Wahrnehmung der Interessen der Mitglieder im Bereich der Gesetzgebung des Bundes und der Länder, insbesondere im Bereich des Umweltschutzes, der Wirtschafts- und Sozialpolitik sowie der Verkehrspolitik. Beratung der Mitglieder in allen gewerberechtlichen Fragen sowie bei Problemen des Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsrechts. Hier sind insbesondere Beratungen bei arbeitsrechtlichen Auseinandersetzungen und bei Problemen mit Behörden im Bereich der Baugenehmigungs- und Umweltschutzfragen von Bedeutung.

contax
OIL

CONTAX Stille, Schroll & Schwipp
Steuerberater PartGmBB
www.contax-steuerberater.de

Willkommen bei Contax! Wir beraten seit über 20 Jahren Tankstellen. Wir wissen, dass Sie als Tankstellenbetreiber und Unternehmer jeden Tag gefordert werden. Wir stehen Ihnen mit unserer Beratung und Software-Lösungen unterstützend zur Seite. Entscheidend für Ihren Erfolg ist unsere Kombination aus steuerlicher und betriebswirtschaftlicher Beratung. Wir betreuen sowohl Tankstellen- als auch Netzbetreiber. Überzeugen Sie sich selbst und kommen Sie vorbei.

eft einkaufsgesellschaft
freier tankstellen

**Einkaufsgesellschaft freier
Tankstellen mbH**
www.eft-service.de

Die Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen mbH (eft) ist die Service-, Dienstleistungs- und Handelsgesellschaft für den Tankstellenmittelstand. Gemeinsam mit dem Bundesverband Freier Tankstellen und unabhängiger deutscher Mineralölhändler e. V. (bft) bündeln wir Politisches- und Branchen-Know-how, den Einkauf und Verkauf von Handelsware, Tankstellenausrüstungs- und Einrichtungsgegenständen. Einen großen Bereich nimmt die Beratung und Schulung des Tankstellenmittelstandes von Personal über Shop-Optimierung bis hin zu Wettbewerbs- und Preis-Checks ein. Wir sind wir Herausgeber der beiden Fachpublikationen „TANKSTOP - Das Fachmagazin für Tankstelle und Mittelstand“ sowie der „bft-Nachrichten“. Als wichtigstes Branchenevent veranstalten wir alle zwei Jahre das größte Branchentreffen für den deutschsprachigen Raum, die Fachmesse TANKSTELLE & MITTELSTAND sowie den Digitalkongress „Digitale Lösungen – Zukunft Tankstelle“.



KSW Technik GmbH
www.kswtech.com

Seit 25 Jahren ist KSW der Know-how Partner für Industrie- & Tankanlagenbau. Als Komplettanbieter werden alle benötigten Komponenten von KSW geliefert und verbaut. KSW begleitet den gesamten Entstehungsprozess einer Anlage: von der Planung über die bauliche Umsetzung bis hin zu Service- & Wartungsarbeiten. KSW ist in der DACH-Region Vertriebs- & Servicepartner für alle Wayne Fueling Systems Produkte.



Multi-Site-Solutions GmbH
www.multi-site-solutions.de

Multi-Site-Solutions, die Filialoptimierer und Spezialisten in der Tankstellenorganisation mit intralean-s, der Tankstellen-Organisations-Software für ein effizienteres und erfolgreicher Tankstellengeschäft. Module unter anderem Aktives Anbieten, Schichtplanung, Zeitdatenerfassung und Abrechnung, Urlaubsplanung, Aufgaben- und Dokumentenverwaltung, Ereignismanagement, Sensorik, Digital Signage / Active Signage.



NORDLAND systems GmbH
www.nordland-gmbh.de

Seit drei Jahrzehnten ist NORDLAND der Branche als wesentlicher Lieferant für Verbrauchsartikel bekannt. Wir verstehen uns als echter Beschaffungspartner: immer bereit für neue Anregungen und Herausforderungen, mit Fokus auf den realen Bedarf und die Anforderungen unserer Kunden. So hat sich unser Sortiment in den vergangenen Jahren stark entwickelt. Heute bieten wir für fast jeden Themenbereich auf Ihrer Station ein breites Portfolio an preisgünstigen und qualitätsstabilen Verbrauchsartikeln ebenso, wie außergewöhnliche und hochwertige Alternativen und individuelle Rundum-Konzeptlösungen. Ob Trendthema „Porzellan-Mehrweg-Becher-To-Go“, HACCP-Konzepte oder vieles andere mehr. Sprechen Sie uns an, wir finden die für Sie passende Lösung.



WashTec Cleaning Technology GmbH
www.washtec.de

WashTec – Weltmarktführer in der Autowaschtechnik. WashTec bietet maßgeschneiderte Lösungen für jeden Anspruch und dabei steht der maximale Kundennutzen im Vordergrund. So erhalten unsere Kunden Autowaschanlagen für jeden Anspruch und Bedarf, von Portalwaschanlagen über Waschstraßen und SB-Waschanlagen bis hin zu Nutzfahrzeug-Waschanlagen sowie Reinigungs- und Pflegemittel.

Eine Übersicht aller eft-Partner und Empfehlungslieferanten sowie aller Produkte und Dienstleistungen gibt es unter: www.eft-service.de/partner

Haftung eines Arbeitnehmers für die Weggabe von PIN-Nummern für Prepaidkarten

Immer wieder kommt es vor, dass Mitarbeiter am Telefon die Codes für Prepaidkarten herausgeben. Durch Anrufe, bei denen es sich um einen Betrug handelt, entstehen immer wieder hohe Schäden. In den meisten Fällen ist so, dass die Mitarbeiter am Telefon Karten herausgeben. Je nach Art ist die Höhe des Schadens beträchtlich. Landesarbeitsgericht (LAG) Düsseldorf (Urt. v. 29.08.2017, Az. 14 Sa 334/17).

Die Belehrung über den Schadensablauf ist mittlerweile Gegenstand von Einstellungsgesprächen. Protokolle werden geschrieben. Belehrungen werden regelmäßig erneuert. Dabei werden auch neue Maschen mit den Mitarbeitern durchgesprochen. Trotzdem kommt es immer wieder zu diesen Fällen.

Die Haftung für diese Fälle richtet sich nach den allgemeinen Haftungsregeln. Die allgemeinen Haftungsregeln sehen bei leichter Fahrlässigkeit oder besser üblichem menschlichen Versagen keine Haftung des Arbeitnehmers vor. Mittlere Fahrlässigkeit führt zu einer Schadensteilung und grobe Fahrlässigkeit zu einer Haftung des Arbeitnehmers. Vorsatz ist ohnehin einer Schadensteilung nicht zugänglich. Die Einsortierung ist Aufgabe des Arbeitnehmers und im Streitfall der Gerichte. Je nach Schadenshöhe ist die Zusammenarbeit mit einem Rechtsanwalt anzuraten.

Früher gingen die Gerichte davon aus, dass die Herausgabe der Pins grob fahrlässig war. Schon allein die Belehrung, die möglichst auch regelmäßig wiederholt werden sollte, war Anlass für eine Haftung. Angesichts der immer geschickter werdenden Betrüger haben sich die Gerichte von der Einstufung als grob fahrlässig entfernt.

Spätestens seit dem Jahr 2017 bzw. 2018 hat sich die Rechtsprechung gewandelt. Gegen die immer geschickter werdenden Betrüger seien die Mitarbeit trotz Belehrung machtlos. Der Druck am Telefon und auch die stets geänderten Betrugsmaschen wollten die Gerichte den Vorwurf der groben Fahrlässigkeit nicht geltend lassen.

Insbesondere das Landesarbeitsgericht Düsseldorf wird in einem Urteil von 2017 sehr deutlich: „Zu berücksichtigen ist ferner das strukturelle Ungleichgewicht, welches durch die Anrufsituation entstanden ist: Die Beklagte weist zu Recht darauf hin, dass sie sich professionellen Betrügern gegenüber sah. Nicht zufällig wurde durch einen ersten Anruf ein zweiter angekündigt, um so den Anschein einer in sich schlüssigen und seriösen Vorgehensweise zu erwecken. Ebenfalls nicht zufällig folgten die Anrufe so kurz hintereinander, dass in dieser Zeit ernsthafte Überlegungen, es könne etwas nicht mit rechten Dingen zugehen, bei der Beklagten gar nicht erst aufkommen konnten.“

Nicht zu entscheiden hatte das Gericht die Frage, ob wenigstens eine Schadensteilung über die Feststellung einer mittleren Fahrlässigkeit vorliegen könnte. Zwar erörtern sie entsprechende Möglichkeiten wie Belehrung, Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aushänge im Kassensbereich oder sogar Hinweise aus dem Kassensystem, hatten hier aber angesichts arbeitsrechtlicher Verfallsfristen diese Frage nicht zu entscheiden.

Für die Praxis bedeutet dies, dass man noch intensiver belehren muss und noch intensiver auf die neuesten Schadensverläufe aufmerksam machen muss. Ob wenigstens eine Schadensteilung – in welcher Form auch immer – in Betracht kommt, muss nach der Intensität der Warnungen bzw. Belehrungen bewertet werden. Dagegen halten muss man die Gesprächssituation, in der dies erfolgt und die eben auch vorliegende „strukturelle Unterlegenheit“ der Angerufenen gegenüber den geschickt operierenden Betrügerbanden.

Wer das Urteil des Landesarbeitsgerichtes Düsseldorf nachlesen möchte kann die hier tun: LAG Düsseldorf, Urteil vom 29.08.2017 - 14 Sa 334/17

MEET THE
BIG FIVE
of **Christ**
WASH SYSTEMS



CAR WASH DAYS

Sept. to Dec. 2020

Anmeldung unter www.carwashdays.com
oder über Ihren zuständigen Fachberater

Hygiene- und Coronaschutz für Teams an Tankstellen

Die Corona-Pandemie hält die Welt und auch uns in Deutschland nach wie vor in Atem, wie die täglich „frisch“ kommunizierten Zahlen des Robert Koch-Institutes eindrücklich belegen. Das Virus ist noch nicht tot! Daher sind nach wie vor geeignete Schutzmaßnahmen für Mitarbeiter und Kunden an Tankstellen sowie die Abstandsregeln das tägliche A und O im Kampf gegen die Ausbreitung der Erkrankung.

Als Dienstleister für die freien Tankstellen hält die Einkaufsgesellschaft seit Ausbruch der Pandemie in Deutschland verschiedene Hygieneprodukte im Onlineshop vor. Regelmäßig wird das Angebot erweitert.

Bestellen können Sie direkt über den Onlineshop www.eft-service.de/shop/aktionen/10 oder telefonisch unter 0228910290.

Diese und weitere Artikel sowie ausführliche Informationen unter www.eft-service.de/shop/aktionen/10
*Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. ges. MwSt. und Versand.

Folgende Hygiene-Hilfsmittel und Coronaschutzschilde sind im Angebot.



Mund-Nasenmasken

Stck.-Preis € 0,45
VE 40 Kartons à 50 Stck. (gesamt 2.000 Stck.)
€ 900,- *



Transparente Mund-Nasen-Bedeckung „Drop Guard“

VE 10 Stck.
€ 59,90 *



Gesichtsschutzschild bestehend aus

1x Visier
1x Schaumstoffpolster
1x Gummiband
3x Ersatzvisieren
1 Stck. € 12,90 *



Hygieneschutzschild – Acrylaufsteller für Theke, Kassenzone etc.

Maße: B 600 mm x H 900 mm: € 99,- *
B 900 mm x H 900 mm: € 129,- *



Bodenmarkierung „Abstand halten“

3x Bodenmarkierung Streifen (120 mm x 80 mm)
 3x Markierung rund (Durchmesser 200 mm)
 selbstklebend
 € 19,90 *



Steele für Desinfektionsmittel

inkl. Spenderflasche zum Selbstbefüllen
 B 200 mm x 500 mm
 H 1.350 mm
 € 349,- *



Handdesinfektionsmittel

Caramba 6 x 1 Liter
 VE 6 Flaschen
 € 86,94 *



Flächendesinfektionsmittel

Wetrok Sintogard
 10-L-Kanister
 € 69,- *



(Diesel) Handschuhe blau

in Pappschachtel
 Material PE
 geeignet im Umgang mit Lebensmitteln
 VE 10 Schachteln x 120 Stck. (gesamt 1.200)
 € 12,- *



(Diesel) Handschuhe transparent

in Pappschachtel
 Material PE
 geeignet im Umgang mit Lebensmitteln
 VE 10 Schachteln x 100 Stck. (gesamt 1.000)
 € 11,49 *



Neu im bft

Die starke Gemeinschaft des Bundesverbandes Freier Tankstellen (bft) ist im ständigen Wandel. Neue Mitglieder kommen hinzu, andere stellen den Tankstellenbetrieb und damit auch ihre Mitgliedschaft ein. An dieser Stelle begrüßen wir die neuesten Mitglieder herzlich im bft und stellen sie in einem kurzen Portrait vor.

Geschäftsführer:

Bernhard Hoffmann

Name der Station:

bft-Tankstelle

Stationsbetreiber:

Bernhard Hoffmann

Adresse:

bft-Tankstelle,
Friedloser Straße 11,
36251 Ludwigsau OT Mecklar

E-Mail:

hoffmann-ludwigsau@t-online.de

Eröffnet seit:

1960

Anzahl der Tankstellen:

1

Eckdaten der Tankstelle:

1 Christ Waschanlage, Shop 100 qm,
Kfz-Werkstatt, 5 Tanksäulen, 1 Mitarbeiter

Ich bin bft-Mitglied, weil:

wir UTA + DKV akzeptieren



Ölwagen für Forecourt

- » Raum für 75 Ölf Flaschen
- » 3 Regalebene n
- » Farbfolie, Firmenlabel +
Scannerschiene
individualisierbar



eft einkaufsgesellschaft
freier tankstellen

eft-service.de/shop





Neu im bft

Die starke Gemeinschaft des Bundesverbandes Freier Tankstellen (bft) ist im ständigen Wandel. Neue Mitglieder kommen hinzu, andere stellen den Tankstellenbetrieb und damit auch ihre Mitgliedschaft ein. An dieser Stelle begrüßen wir die neuesten Mitglieder herzlich im bft und stellen sie in einem kurzen Portrait vor.

Geschäftsführer:

Rüdiger Wirth

Name der Station:

BS Tank

Stationsbetreiber:

B&S Tankstellen GmbH

Adresse:

Handwerkerstr. 5,
83139 Söchtenau

Web-Adresse:

ww.bs-tank.de

Eröffnet seit:

01.02.2020

Anzahl der Tankstellen:

1

Eckdaten der Tankstelle:

6 Tankspuren, 4 AdBlue Zapfpunkte, LPG,
17 Mitarbeiter, 125 qm Shop, Waschanlage,
SB-Wasch

Ich bin bft-Mitglied, weil:

mich der bft seit dem ersten Treffen auf der Messe in
Münster überzeugt hat

Ich schätze die Arbeit des bft, weil

der bft seine Mitglieder professionell unterstützt



Ihre Kleinanzeige

Sie möchten etwas verkaufen? Dann inserieren Sie schnell und unkompliziert hier in den bft-Nachrichten. Parallel wird Ihre Annonce auch im Fachmagazin TANKSTOP in der Rubrik „Kleinanzeige“ (für bft-Mitglieder ist der Abdruck kostenfrei) abgedruckt. Für das Inserat benötigen wir Ihre vollständigen Kontaktdaten, ein Foto der angebotenen Ware (in Ausnahmen reicht ein Handyfoto), einen kurzen Beschreibungstext und natürlich den Verkaufspreis.

Die Redaktion behält sich vor, das Angebot auf Seriosität und Plausibilität zu prüfen. Ein Anrecht auf Abdruck besteht nicht. Bitte senden Sie Ihr Angebot an: redaktion-tankstop@eft-service.de



GESUCHT UND GEFUNDEN – NEUES IM ONLINESHOP

Sie suchen Brötchentüten für das Bistro an Ihrer Tankstelle, ein Plakat für Ihre Waschstation, neue Aufkleber für die Zapfsäulen oder schicke Berufsbekleidung für Ihr Team? Dann werfen Sie einfach einen Blick in den Onlineshop der eft unter www.eft-service.de/shop.

Ein Klick und Sie sind mittendrin im Warensortiment der Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen:

www.eft-service.de/shop



Anzeige

GEGEN DUNKLE GESCHÄFTE

MIT UNS WERDEN SIE GESEHEN.



bft-Portrait: Kennen Sie eigentlich ...?

bft-Portraits: In jeder Ausgabe der bft-Nachrichten stellen wir Ihnen langjährige Mitglieder des Verbandes vor. Dieses Mal im Interview:

Bettina Göbel



ALTER:	48 Jahre
GEBURTSORT:	Ingolstadt
WOHNORT:	Bergheim
FAMILIE:	verheiratet, 1 Sohn
AUSBILDUNG:	Groß und Außenhandels-Kauffrau
BERUF:	Gesellschafterin der Tankstelle Dollinger
BFT-MITGLIED SEIT:	01.01.2007
BETREIBERIN VON:	1 Tankstelle



HOBBIES:

Schwimmen, Wellness, Skifahren, Berge, mit Hund Lucy spazieren gehen

DAS BEEINDRUCKT SIE:

Menschen, die nach vorne schauen und positiv denken.

DAS ZEICHNET SIE AUS:

Positives Denken, Teamfähigkeit, gesellschaftsliebend, zielstrebig, familienbezogen

DAS FASZINIERT SIE AN DER MINERALÖL- UND ENERGIEBRANCHE:

Der vielseitige Kontakt zu Menschen. Es kommt keine Langeweile auf im Job. Es gibt immer wieder was Neues und Aufregendes.

**TANKSTELLE &
MITTELSTAND**

Die Tankstellenmesse
tankstellenmesse.de

wann: 9. + 10. Juni '21
wo: Messe Essen

www.tankstellenmesse.de

Weil nichts die Branche besser informiert!



Deutschlands führende Fachmesse für den
Tankstellenmittelstand



eft-ONLINESHOP

www.eft-service.de/shop



eft-service.de/shop



0228 - 910 290

ANKÜNDIGUNG

UNSERE AKTION IM SEPTEMBER UND OKTOBER 2020



BESCHREIBUNG

Leuchten-Serie Julia für Shop & Bistro

- Produkt:** zwei Leuchten für Tankstellen-Innenbereich
a) Julia SH: LED-Einbauleuchte für Shop, Bistro, Theke, Ausstellungsbeleuchtung, Warmton
b) Julia BS: LED-Einbauleuchte für Backshop, Bistro; spezielle Lichtfarbe für Brot- und Backwaren
- Ausführung:** Einbauleuchten
- Rabatt:** 10 % Rabatt auf die ausgewiesenen Preise im Aktionszeitraum

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:
www.eft-service.de/shop
Rubrik: BELEUCHTUNG / LED-DRUTEK-LEUCHTEN

Tankfläche & Forecourt



BESCHREIBUNG

Abfallbehälter aus Polyäthylen in zwei Farben

- Produkt:** Abfallbehälter aus hochmolekularem Niederdruck-Polyäthylen, hohe Lebensdauer, UV-Stabilität und hitze-, frost- und chemikalienbeständig
- Größe:** H 650 mm, B 395 mm, T 250 mm, Inhalt: 50 l
- Farben:** orange, grün
- Preis:** 74,90 Euro zzgl. MwSt. und Versand
- Art.-Nr.:** 10032 (orange); 10126 (grün)

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:
www.eft-service.de/shop
Rubrik: TANKFLÄCHE & FORECOURT / SB-SERVICE

Shop & Bistro



BESCHREIBUNG

Baumwolltaschen bft

Produkt:	Stoffbeutel naturfarbig mit Aufdruck „bft-Biene“
Farbe:	orange/schwarz
Maße:	400 mm x 380 mm
VE:	25 Stck.
Preis:	37,90 Euro zzgl. MwSt. und Versand
Art.-Nr.:	10566

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:
www.eft-service.de/shop
 Rubrik: SHOP & BISTRO / VERBRAUCHSMATERIALIEN

Aktion

JULI +
AUGUST
2020



BESCHREIBUNG

Rabathefte Kaffee und Autowäsche

Produkt 1:	Rabatheft 10er-Kaffeekarte mit witzigen Sprüchen für Ihre Kaffeekunden, Format: 105 x 75 mm [1 VE = 100 Rabathefte]
Produkt 2:	Rabatheft 10er-Autowäsche für Ihre Waschkunden, Format: 105 x 75 mm [1 VE = 100 Rabathefte]
Aktion:	5 VE sortenrein kaufen, 1 VE kostenlos dazu bekommen

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:
www.eft-service.de/shop
 Rubrik: VERBRAUCHSMATERIALIEN

bft-akademie

BFT-AKADEMIE – SEMINARTHEMEN 2020

Das Programm bietet Schulungen (S), Trainings-(T) und Coaching-einheiten (C). Um die Theorie auch in die Praxis zu führen, empfehlen wir jede Schulung mit einem Training vor Ort oder mit einem Einzelcoaching (auch online per Skype) zu verbinden.

ENTWICKLUNG VON SOZIALEN + PERSÖNLICHEN KOMPETENZEN (SCHULUNG, TRAINING & COACHING):

1. Führung & Kommunikation

- 1-01 Wie finde und binde ich heutzutage gute Mitarbeiter? (S+T)
- 1-02 Wie führe und motiviere ich heutzutage Mitarbeiter? (S+T)
- 1-03 Konfliktbewältigung & Kommunikation (S+T)
- 1-04 Entwicklung von Teams und Persönlichkeiten (S+C)
- 1-05 Erfolgreicher Umgang mit Wandel & Veränderungen (S+C)
- 1-06 Zeitmanagement & Organisation (S+C)
- 1-07 Kein Stress mit dem Stress (S+C)
- 1-08 Mentoring & Training: Effiziente Wissensweitergabe (S+T)

Trainer: Dr. Ina Fliegen, Robert Hein, Andreas Müller,
Norman Radtke, Ira Roschlau



Kosten pro Teilnehmer: 159 € – 650 € je nach Buchung

Wir bieten 1 bis 2-tägige Kurse sowie Einzelcoaching und Training vor Ort als Einzel- und Firmenbuchung.

Hinweise zu den Referenten und ausführliche Seminarbeschreibungen finden Sie unter www.bft-akademie.de

Ansprechpartner für die bft-akademie:

Artus GmbH
Ira Roschlau
Telefon: 030 55237537
info@bft-akademie.de



Ira Roschlau, Leiterin der bft-akademie

FACHLICHE WISSENS- UND KOMPETENZERWEITERUNG (SCHULUNG & TRAINING)

2. Shop

- 2-01 Verkaufcoaching für das Tankstellenteam (T)
- 2-02 Verkaufen mit System für TS-Unternehmer (T)
- 2-03 Warenwirtschaft mit HUTH Itas Vision Professional (S+T)
- 2-04 Warenwirtschaft mit Scheidt & Bachmann (S+T)
- 2-05 Personalgewinnung per Social Media (S)
- 2-06 Kundenbindung per Social Media (S)

Trainer: Dr. Ina Fliegen, Robert Hein, Uwe Lange,
Valentin Moosmayer, Andreas Müller, Gunnar Westphal

3. Betrieb & Gebäude

- 3-01 Aktiver Verkauf von Wäschen (T)
- 3-02 Reklamation im Waschgeschäft (T)
- 3-03 Unternehmerseminar Tankstelle (S+T)
- 3-04 Abscheidertechnik ATS 1 (S)

Trainer: Eike Köbe, Gunnar Westphal, Jörg Johannsen

4. Sicherheit & Recht

- 4-01 Arbeitsrecht in der Tankstellenpraxis (S)
- 4-02 Arbeitssicherheit an der Tankstelle (S)
- 4-03 Tatort Tankstelle (S+T)

Trainer: Dr. Ina Fliegen, Claus-Dieter König, Markus Niggemann,
Peter Rinnenburger

10.000 Euro p.a. sparen

durch professionelle
Potentialanalyse an Ihrer Station

Informieren
lohnt sich!

Sind Sie
Ihrem Geld
wirklich so böse?

Aktivieren Sie Ihr Einsparpotential von mindestens

10.000,- €
pro Jahr pro Tankstelle!

Jetzt brachliegendes Potential heben!

Das kann die Potentialanalyse an Ihrer Station:

- » Objektive Beratung durch Diplom-Kaufmann und Betriebswirt
- » BWA-Prüfung
- » Umfeldbetrachtung
- » Shop-Analyse
- » Manipulationskontrolle
- » Kontrolle von Margen und Beständen
- » Erstellen zielführender Maßnahmen
u.v.m.



kostenfreie Erstinformation:
Frank Feldmann | 0228-910 29 -31
www.eft-service.de | frank.feldmann@eft-service.de

Neues aus Ihrer bft-akademie

WAS HAT LERNEN MIT WHISKY ZU TUN?

Blended Whisky ist ein Mix aus verschiedenen Whiskysorten. Blended Learning ist das Gleiche nur ohne Alkohol ;-) – also ein Mix aus verschiedenen Lernmethoden wie z. B. **online-Seminare, Web- und Präsenztrainings, -coaching oder Vorträgen.**

Zu diesem Blended Learning hat sich der neu gegründete Beirat der bft-akademie bei seinem 1. Arbeitstreffen am 23. Juni 2020 in Frankfurt am Main entschieden. Beschlossen wurde weiterhin, dass am 1. September 2020 die Lernplattform unter www.bft-akademieonline.de wieder online geht und die Kurse Hygiene, Allergene und DSGVO inkl. Zertifikatserwerb kostenfrei angeboten werden. Bis Ende des Jahres 2020 wird dieses Pilotprojekt mit weiteren Kursen gefüllt, wobei die Unternehmen des Erfa-Rates uns Referenten aktiv in der praktischen Umsetzung unterstützen.

Folgende bft-Mitglieder haben sich am 25. Mai 2020 zum Beirat zusammengeschlossen und wollen mich in der Entwicklung der bft-akademie zu einer Akademie 4.0 unterstützen:

Beirat: Eike Mönneke und Carsten Müller (Vorstand des bft), Julia Eberhardt (Regionalleiterin Süd-West), Stephan Zieger und Ira Roschlau.

Als Erfahrungsrat stehen Sven Bürkner (Q1), Michael Diener (Rheinland Kraftstoffe), Stephan Linndorf (OIL), Dieter Weißenhoner (Südramol) u.a. zur Seite.

Mittlerweile haben die ersten Blended Learning und Online-Seminare erfolgreich stattgefunden. Alle Teilnehmer waren positiv beeindruckt. Am 18. und 19.06.2020 fand das zweitägige Webinar „Leitfaden zu Social Media in der Praxis“ überbucht mit elf Teilnehmern statt (siehe Foto). Anfang und Ende Juni fand auch

die Schulung von Gunnar Westphal zum Thema „Warenwirtschaft nach HUTH“ als Mix aus Online- und Präsenztraining über drei Termine statt. Alle Teilnehmer waren erstaunt, dass es doch so viel Neues online zu lernen gibt und sogar wahrlich gut in den Erfahrungsaustausch mit anderen gehen kann.

Die digitale Entwicklung entspricht den Trends der Weiterbildungsbranche in ganz Deutschland. Wir freuen uns, Ihnen ganz up to date unser Know-how zur Verfügung zu stellen. Fragen Sie uns und planen Sie das 2. Halbjahr 2020 – das Jahr ist schnell vorbei.

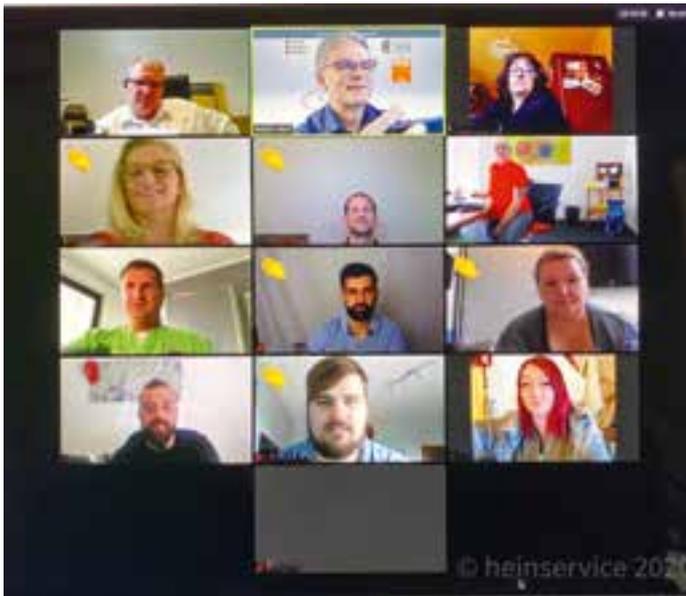
Neues von der Stellenbörse – Yeah! ... mehr Bewerber denn je!

Die Erfolge unseres Jobportals sind offensichtlich – die nutzenden Firmen haben nun neue „Probleme“ – die Qual der Wahl! Mit so vielen Bewerbern hatten sie nicht gerechnet und nun müssen Sie sich erinnern, wie man die besten auswählt.

In unserem Workshop „Mitarbeiter finden und binden“ zeigen Andreas Müller und Dr. Ina Fliegen, worauf es bei der Mitarbeiterauswahl ankommt, woran man erkennt, wer zum Team passt und wie man dafür sorgt, dass die neuen Mitarbeiter auch bleiben.

Haben Sie auch Bedarf? Melden Sie sich an unter www.bft-akademie/kontakt.

 Ira Roschlau



Neuer Termin:

Webinar: „Leitfaden zu Social Media in der Praxis“ für Einsteiger (I) und Fortgeschrittene (II)

Hier lernen Sie in Kürze die Tricks und Tipps, um Ihr Unternehmen im Social Media-Dschungel professionell darzustellen. Selbst online und mit individueller Zeit für Ihre Fragen.

Termine: 12./13. August 2020 (für Anfänger)

09:00-10:45 Uhr und 11:00 bis 12:30 Uhr (Planen Sie 2 x 3,5h online plus 2h offline ein.)

Referent: Robert Hein

Kosten: 159 € (exklusiv für 10 Teilnehmer)

Anmeldung unter: www.bft-akademie.de

Webinar der bft-akademie – für alle Teilnehmer spannend und erfolgreich.

Anzeige

bft Premium-Qualität die überzeugt Motorenöle der Extraklasse **KUTTENKEULER**

MADE IN GERMANY

Kuttenkeuler Mineralöhlhandels- und Tankstellenbetriebs GmbH Dieselstraße 10 D - 50996 Köln Telefon +49 (0) 2236 96203-0 Telefax +49 (0) 2236 96203-27 vertrieb.schmierstoffe@kuttenkeuler.com vertrieb.treibstoffe@kuttenkeuler.com www.kuttenkeuler.de

Grob gesagt



SPEAKERS KÖRNER

Grobes von Dietmar Possart

Im April dieses Jahres war ich mal wieder beim Arzt. Schadet nicht, sich mal wieder im doch schon etwas fortgeschrittenen Alter untersuchen zu lassen. War ja auch ganz positiv und mein Arzt hat dann gleich anschließend eine Schlussbesprechung mit mir gemacht. Als Privatpatient hat er mir die Rechnung dafür direkt nach Hause geschickt. Brav bezahlt und bei meiner Versicherung eingereicht. Nun habe ich sie ersetzt bekommen, allerdings nicht ganz. Und für diese Differenz zum Rechnungsbetrag habe ich folgende Erklärung erhalten:

„Nach der GOÄ darf eine Beratung nach Ziffer 3 am selben Behandlungstermin (Sitzung) nur alleine oder neben den Ziffern 5, 6, 7, 8, 800 oder 801 berechnet werden. Da jedoch auch andere Ziffern abgerechnet wurden, können wir die Kosten für die Ziffer 3 nicht übernehmen. Wir haben deshalb die Kosten für eine Beratung nach der Ziffer 1 berücksichtigt.“

Die dort genannten Ziffern kommen auf meiner Arztrechnung zwar gar nicht vor, deshalb habe ich über die Gesundheits-Hotline meiner Versicherung nachgefragt. Und des Rätsels Lösung ist: Hätte ich mir für die „Schlussbesprechung“ einen

zweiten Termin geben lassen, wären die (dann vermutlich höheren) Kosten voll erstattet worden. Also warum einfach, wenn es umständlich auch weniger kostengünstig geht?

So wie sich das eines unserer bayerischen Landratsämter wohl auch denkt. Da haben wir es gewagt, an einer unserer Tankstellen eine E-Ladesäule zu installieren. Zwei Mal vorher hatte es reibungslos geklappt. Doch um deren Installation zu genehmigen, möchte dieses Landratsamt von uns einen Bauantrag mit einem aktualisierten Lärmgutachten. Dass sich die Kosten dafür im fünfstelligen Bereich bewegen, beeindruckt die Beamten dort nicht. Schließlich verursacht eine derartige Säule doch so schrecklich viel zusätzlichen Lärm. Und wir weigern uns, ein derartiges Gutachten in Auftrag zu geben. Also sehen wir uns demnächst, nachdem uns ein nicht unerhebliches Bußgeld angedroht wurde, vor dem Verwaltungsgericht wieder. Immerhin, auch diese mit Bundeszuschuss installierte Ladesäule läuft inzwischen längst einwandfrei!

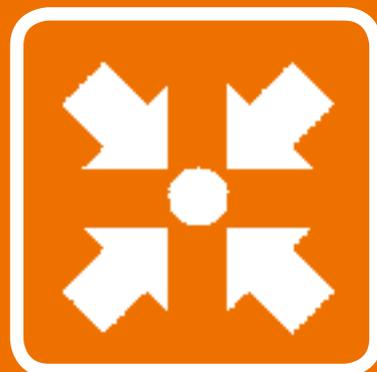
Überhaupt: Angeblich ist es ja die Covid 19-Pandemie, die unsere Wirtschaft in die Rezession abgleiten lässt. Aber das wird man in den Griff bekommen. Letztlich viel schlimmer ist die immer intensiver um sich greifende Bürokratisierung unseres Staates, die unsere Wirtschaft immer mehr erstarren lässt. PSD 2 ist ein Beispiel dafür, wie man sinnlose Kosten verursacht, um Geldwäsche an Tankstellen zu verhindern. Doch wenn in einem digitalen Dax 30-Unternehmen 1,9 Mrd. fehlen, hat es keine der verantwortlichen Institutionen bemerkt. Die Markttransparenzstelle ist ein weiteres Beispiel. Eines, das jetzt noch dazu mit der viertelstündlichen Meldung, welche Mengen an unseren Stationen zu welchen Preisen veräußert wurden, aufgepöppelt werden soll. Aktuell für ein halbes

Jahr dann mit reduzierter Mehrwertsteuer. Sinnlose zusätzliche Kosten sind auch das für uns – und wer hat am Ende der Leitung überhaupt Zeit, diese Flut an sinnlosen Daten zu sichten? Mehr Beamte oder tolle Algorithmen? Ein aktueller Bestseller zu dem Thema heißt sinnigerweise „Algorithmen für Dummys.“

„Es ist möglich, Millionen von Daten gespeichert zu haben und trotzdem nicht klüger zu werden“, hätte mein Onkel da gesagt. Und er hätte all diesen Besseres geraten, es einfach sein zulassen. Aber auf ihn hört ja niemand mehr. Und so warten wir geduldig auf die nächste Attacke, die sich irgendeiner von den nach der nächsten Bundestagswahl maximal 750 Abgeordneten ausdenken und mit seiner Fraktion durchwinken wird. Dann ganz im Hinblick auf ein zu stärkendes, vereintes Europa.

„Wichtig ist, was hinten rauskommt“, hat unser Altkanzler Helmut Kohl einst so schön gesagt. Ein paar Ideen dazu hätte ich schon. Aber so leicht will ich es denen nicht machen. Deshalb halte ich jetzt lieber meinen Mund.

Wir können Tankstelle



BIST DU COOL GENUG?

– SOMMERKÜHLE IM SHOP –



Bestellen Sie
jetzt das neue
Sommerplakat

Zu bestellen unter
www.eft-service.de/shop

frei und fair – Ihre freie Tankstelle